

Attraktive Nebentätigkeit - Kirchenmusik

Von (Web-Team)

7. September 2021, 12:00

Das Erzbistum Köln bietet wieder eine Ausbildung zum nebenberuflichen Kirchenmusiker an. Musikalische Menschen können sich hier für eine attraktive Nebentätigkeit in den Kirchengemeinden qualifizieren. Voraussetzungen für die Teilnahme sind Freude am Singen, solides Klavierspiel und Kenntnisse der allgemeinen Musiklehre. Der Einzelunterricht im Orgelspiel wird bei einem hauptamtlichen Kirchenmusiker in Wohnortnähe angeboten. Der Gruppenunterricht findet samstags außerhalb der Schulferien von 12:30 bis 17:00 in der Musikhochschule Köln statt. Die Ausbildung kostet im Monat 75 € dauert zwei Jahre und schließt mit der C-Prüfung ab.

In immer größer werdenden Seelsorgeeinheiten des Erzbistums werden immer wieder C-Musiker benötigt, um die Kirchenmusik vor Ort zu ermöglichen. So gibt es für Absolventen des C-Kurses gute Perspektiven, das Gelernte auch tatsächlich in der Praxis anzuwenden.

In einem unverbindlichen Gespräch mit Regionalkantor Matthias Röttger, Tel.: 02104-74671, Email: matthias.roettger@erzbistum-koeln.de (<mailto:matthias.roettger@erzbistum-koeln.de>) können sich Interessenten genauer informieren und Fragen klären. Informationen gibt es auch im Generalvikariat bei Michael Koll, Referent für Kirchenmusik, Tel.: 0221-1642-1166 oder im Internet: www.kirchenmusik-im-erzbistum-koeln.de (<http://www.kirchenmusik-im-erzbistum-koeln.de>) Dort gibt es auch ein informatives Video über die C-Ausbildung zu sehen.